



Managementplanung für FFH-Gebiete

Maßnahmenblatt 1



Name FFH-Gebiet: Replinchener See

EU-Nr.: DE 3947-302

Landesnr.: 249

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung des dystrophen Mooreses mit Verlandungsmoorbereich

- Langfristige Überführung zu einer standortheimischen Baum- und Strauchartenzusammensetzung im Schutzgürtel zur Förderung des Wasserhaushalts
- Lichtstellen von Biotopen zur Förderung des Wasserhaushalts
- Verzicht auf fischereiliche Nutzung zum Erhalt der Störungsarmut

Bezug zum Managementplan: Kap. 2.2, S. 31 ff.

Dringlichkeit des Projektes: mittel- und langfristig sowie laufend

Landkreis: Dahme-Spreewald

Gemeinde: Halbe

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke: Freidorf/ 1/ 14, 15, 106, 126, 17, 59, 104, 109, 103, 101

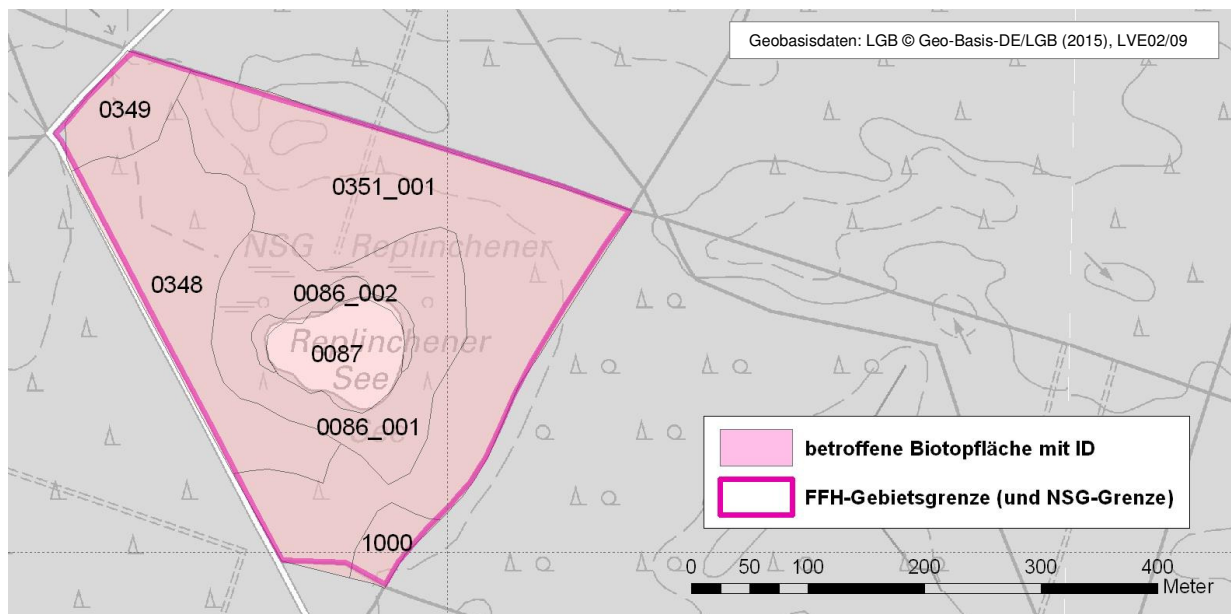
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung und P-Ident:

- Standgewässerfläche (DH18045-3947NO0087)
- Schwingmoor/ Moorwald im Verlandungsbereich um den See (DH18045-3947NO 0086)
- Wald- und Forstflächen um den verlandenden See (DH18045-3947NO 0348, 0349, 0351 und 1000)

Flächen/Anzahl (ha, Stk., km): 6 (7) Flächen mit insgesamt 12,0 ha im FFH-Gebiet (Aufteilung 0086)

Kartenausschnitt:



Ziele: Stabilisierung des Wasserhaushaltes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3160, 7140 und 91D1

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL): -

Weitere Ziel-Arten:	Moorfrosch (<i>Rana arvalis</i>) und Große Moosjungfer (<i>Leucorrhinia pectoralis</i>)	
Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:		
Zum Erhalt der Moor- und Gewässerbiotope soll ein Erhalt oder eine Erhöhung des Wasserstandes angestrebt werden (Biotopflächen 3947NO 0087, 0086, 0349 und 1000)		
Zur Verbesserung des Landschaftswasserhaushaltes/ Wasserrückhalts des Sees und des Moores soll der umgebende Wald/ Forst (Biotopflächen 3947NO 0348, 0349, 0351 und 1000) dauerhaft belassen und umgebaut werden. Der Waldumbau und die Förderung der Naturverjüngung auf diesen Flächen sollen zu einer standortheimischen Baum- und Strauchartenzusammensetzung führen.		
Die Fläche 3947NO0086_002 soll durch partielles Entfernen der Gehölze offen gehalten werden.		
Dem Erhalt der Störungsarmut dient die Unterlassung jeglicher fischereilicher Nutzung (auch Angeln), des Fischbesatzes und des Anfütterns (Biotopflächen 3947NO0087).		
Maßnahmen		
Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme
W105	Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserstandes	Nein
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten	Nein
F55	Lichtstellung zur Förderung seltener und gefährdeter Arten oder Biotope	Nein
F86	Langfristige Überführung zu einer standortheimischen Baum- und Strauchartenzusammensetzung	Nein
J1	Reduktion von Schalenwild	Nein
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Ja
W68	Verzicht auf jegliche fischereiliche Nutzung	Nein
W70	Kein Fischbesatz	Nein
W77	Kein Anfüttern	Nein
W78	Kein Angeln	Nein
Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:		
W30	Die Maßnahme dient insbesondere dem LRT 7140	
F86, F55, F31, J1	Die Maßnahmen dienen den LRT 3160, 7140 und 91D1	
W68, W70, W77, W78	Die Maßnahmen dienen insbesondere dem LRT 3160	
Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:		
Alle Maßnahmen wurden am 05.03.2019 mit dem einzigen Eigentümer und Nutzer abgestimmt. Es erfolgte die mündliche Zustimmung zu den Maßnahmen. Von zuständigen Behörden und dem betreffenden Nutzer kam im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung kein Einwand.		
Maßnahmenträger/ potenzielle Maßnahmenträger:		
Alle Maßnahmen	Land Brandenburg; potenzieller Maßnahmenträger ist der Privateigentümer der entsprechenden Flächen in Kooperation mit dem Land Brandenburg	
Zeithorizont:		
F31, F55, W30	mittelfristig (innerhalb der nächsten 10 Jahre, spätestens bis 2029)	
F86, F55, W105, J1	langfristig (Umsetzung nach mehr als 10 Jahren)	
W68, W70, W77, W78	langfristig (Umsetzung nach mehr als 10 Jahren)	
Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart:

F86, F55, W105, J1 Eigentümer im Rahmen der forstlichen Bewirtschaftung und Bestandspflege
zu beteiligen: Eigentümer, Nutzer, UNB, LfU/ Naturpark

Finanzierung:

W105, F86, F55, F31, J1 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, BNatSchG § 23 Naturschutzgebiete,
indirekt über NSG-VO, EU-MLUL-Forst-RL 2015, Sonstige Projektförderung

W68, W70, W77, W78 keine Kosten

W30 Sonstige Projektförderung

W105 BNatSchG § 23 (Naturschutzgebiete), BNatSchG § 30 / BbgNatSchAG § 18
(geschützte Biotope)

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Keine Kosten:

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 In Durchführung
 Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :